

Friendship Hamburg – Chicago 2017

Am 15.10.2017 ging es für die HFV-Junioren-Auswahl Jahrgang 2004 via Frankfurt gen Chicago. 2012 waren die 99er-Junioren das erste Team des HFV, das nach langer Pause zu einem Auslandsaufenthalt in Chicago weilte. Auf Initiative von Christian Okun, der auch diesmal als Delegationsleiter der Hamburger Crew dabei ist, entwickelte sich ein regelmäßiger Austausch mit dem AC Schwaben Chicago. Auf Seiten der Hamburger Schwesterstadt leitet der ehemalige Bundesliga-Profi Thomas Gansauge die Organisation. Wir werden regelmäßig auf www.hfv.de in Wort und Bild vom Geschehen in Chicago bis zur Rückkehr am 25.10.2017 berichten.

Teilnehmer der Hamburger Equipe sind:

Spieler: Kelsey Owusu Aninkorah-Meisel (HSV), Matti Beimgraben (HSV), Elijah Abankwa Ceesay (HSV), Jordan Dammann (Eintracht Norderstedt), Jonas Dürr (HSV), Hugo Valentin Golpon (St. Pauli), Nicholas Hahn (SC Niendorf), Til Valentin Kauschke (HSV), Lenny Kuftrin (HSV), Max Marie (HSV), Tommy Nguyen (Bramfelder SV),



Die HFV-Junioren Jg. 2004 vor dem Abflug in Hamburg

Favour Jidechi Okeke (St. Pauli), Niklas Pietruschka (St. Pauli), Henning Erik Rohlfs (Eintracht Norderstedt), Emilio Schiano (SC Sternschanze), Florian Sohr (Billstedt-Horn), Tidiane Touré (Niendorfer TSV), Jannes Vörtmann (Eintracht Norderstedt)



Logo Friendship Hamburg - Chicago

Trainer: Stephan Kerber, Co-Trainer Mariusz Kaminski
Delegation: Jens Bendixen-Stach, Tim Wöllmer, Heiko Arlt, Stefanie Basler, Christian Koops, Konrad Oldhafer, Paul Jennerjahn, Andreas Hammer, Christian Okun



Die Hamburger Equipe vor dem Hotel in Chicago

Fotos HFV

Premium-Partner des Hamburger Fußball-Verbandes

Sterne des Sports in Hamburg



Der HFV-Integrationspreissieger SC Condor erhält den Großen Stern in Silber

Hamburg, 11. Oktober 2017 – Die Hamburger Volksbank und der Hamburger Sportbund haben zum siebten Mal die „Sterne des Sports“ vergeben. Die Gewinner freuen sich über einen Stern in Silber und Siebtpremien in Höhe von insgesamt 7.000 Euro. Ausgezeichnet wurden der SC Condor, das Goldbekhaus und die Hausbruch-Neugrabener Turnerschaft.

Der Wettbewerb unter der Schirmherrschaft von Sportsenator Andy Grote zeichnet das vielfältige ehrenamtliche Engagement der Hamburger Sportvereine aus. Die Laudationen auf die Gewinner hielten Staatsrat Christoph Holstein, Felix Mehrkens vom Handball Sport Verein Hamburg und Ralph Lehnert, Vorstandsvorsitzender des Hamburger Sportbunds. Durch den Abend führte Moderator Uli Pingel.

„Tief beeindruckt und voller Freude ehren wir zum siebten Mal die Leistungen der Hamburger Sportvereine. In Zeiten gesellschaftlicher Polarisierungen beweisen die diesjährigen Preisträger vor allem eins: die menschliche Selbstverständlichkeit im Ehrenamt: Über den Sport hinaus identifizieren sich hoch motivierte Vereinsmitglieder sehr lebendig mit den Themen vor Ort, übernehmen nachhaltig persönliche Verantwortung und staunen stolz über die Nominierung für die Sterne des Sports. Engagement und aktive Gestaltung der Gesellschaft ist hier Alltag - und deshalb umso auszeichnungswürdiger“, so Dr. Reiner Brüggestrat, Vorstandssprecher der Hamburger Volksbank.

Eine hochkarätig besetzte Jury hatte die Projekte überprüft und neben der sportlichen Leistung vor allem das soziale Engagement bewertet. Dazu zählten klassische Themen wie Gesundheit, Familie, Kinder und Jugendliche, sowie gesellschaftspolitische Programme zur Integration und Hilfe für Behinderte.

„Sportvereine leisten viel, wenn sie Sport organisieren. Sie leisten aber noch viel mehr darüber hinaus. Sport-

vereine sind heute unverzichtbar für eine lebenswerte Nachbarschaft. Ohne sie gäbe es sehr viel weniger soziale Bindung in unseren Wohnvierteln. Wir danken der Hamburger Volksbank, mit deren verlässlicher Hilfe wir die Sterne des Sports verleihen können, um den Leistungen der Vereine im Breitensport zu der Aufmerksamkeit zu verhelfen, die sie verdienen“, sagte Ralph Lehnert, Vorstandsvorsitzender des Hamburger Sportbunds.

Der SC Condor (1. Platz, Großer Stern in Silber) wurde für sein jahrelanges Engagement für die Integration von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit Migrationshintergrund geehrt. Der Stützpunktverein des Programms „Integration durch Sport“ erweiterte seit Beginn der Flüchtlingswelle 2015 sein Sportangebot für Flüchtlinge und arbeitete eng mit Erst- oder Folgeunterkünften zusammen. Die Jury überzeugte der Umfang, die Systematik und die Nachhaltigkeit der Arbeit. Heute sind im SC Condor rund 40 Nationen aktiv. Für den Erfolg seiner Arbeit entwickelte der Verein passende Sportangebote und eine entsprechende Struktur in der Vereinsarbeit. Ein Beispiel für passende Sportangebote ist der Sport für muslimische Frauen, für die die Sporthalle nicht einsehbar sein darf. So wurde eine Integrationsbeauftragte benannt und für eine kontinuierliche Aus- und Weiterbildung der Engagierten gesorgt, zum Beispiel im Umgang mit traumatisierten Menschen. Zur Kommunikation und Vernetzung im Umfeld wurde mit diversen Organisationen zusammengearbeitet und im Verein eigens ein Botschafter des Sports etabliert, der 2014 selber aus dem Irak geflohen war.

Der Goldbekhaus e.V. (2. Platz, kleiner Stern in Silber) wurde für sein Projekt „WIR IM QUARTIER“ ausgezeichnet. Mit diesem Projekt veränderte der Verein in Kooperation mit „Q8-Quartiere bewegen“ und der Kirchengemeinde Winterhude-Uhlenhorst seine Nachbarschaft. Das Ziel war die Bündelung bürgerschaftlichen Engagements. Ein Jahr lang wurden für die neuen Nachbarn im Quartier Sport-

und Kulturangebote organisiert. Es gab Konzerte und Theater, gemeinsamen Sport, Kochen, Essen und Sprachkurse, Helfer wurden in eigenen Veranstaltungen begleitet, Menschen übernahmen Patenschaften für Flüchtlinge und führten sie in die Nachbarschaft ein. Helfer wurden in eigenen Veranstaltungen auf ihren Einsatz vorbereitet. Anwohner aus dem Quartier übernahmen Patenschaften für Flüchtlinge in der Nachbarschaft. Das gesamte Angebot war für Geflüchtete kostenlos.

Die Hausbruch-Neugrabener Turnerschaft von 1911 e.V. (3. Platz, kleiner Stern in Silber) wurde für ihr Projekt „HNT-Startpilot / Ein Ausbildungskonzept“ ausgezeichnet. Die Jury überzeugte die kluge Verbindung von gesellschaftlichem Engagement für Jugendliche und der Bindung von Ehrenamtlichen an den eigenen Verein. Mit dem Projekt hat der Verein einen strukturierten Weg über mehrere Jahre entworfen. Helfer für Sportgruppen werden ausgebildet und beim Einsatz begleitet. Die jungen Menschen werden bis zur Ausbildung als Jugendgruppenleiter oder Übungsleiter gebracht. Ideen der jungen Menschen, zum Beispiel für Veranstaltungen, werden mit Unterstützung des Vereins umgesetzt. Abschließend hilft der Verein bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz. Den Startpiloten stehen Mentoren immer zur Seite. Mit seinem Projekt spricht der Verein die Interessen junger Menschen an und begeistert sie gleichzeitig für ein langfristiges Engagement im Verein.

Der SC Condor (1. Platz) geht mit seinem „Großen Stern in Silber“ in das Rennen um den „Großen Stern des Sports“ in Gold, der seit 2004 jährlich in Berlin vergeben wird. Die Preisverleihung für die diesjährigen Gewinner nimmt Bundeskanzlerin Angela Merkel im Januar 2018 vor. Der Gewinner erhält ein Preisgeld von 10.000€.

Das Goldbekhaus (2. Platz) wurde von der Jury außerdem für den Zuschauerpreis nominiert. In einem zweiwöchigen Online-Voting können Zuschauer des ARD-Fernsehens für ihren Favoriten stimmen.

BALLFREUNDE-Polohemden für die Turnierleitungen

BALLFREUNDE fördert die Hamburger Hallenmeisterschaften der G- bis D-Junioren und F- bis D-Mädchen des Hamburger Fußball-Verbandes. Um dem großen Zulauf bei den Mädchen und Jungen gerecht zu werden, organisiert der Hamburger Fußball-Verband in den Wintermonaten eine große Hallenrunde für die Kleinsten. Jedes Jahr wird unter der Regie des Hamburger Fußball-Verbandes ein Mammutprogramm an Hallenspielen absolviert. Nach ca. 25.000 Spielen im Winter ab Anfang November für die jüngsten Jahrgänge kommt es Ende Februar zu den Endrunden. Ca. 170 ehrenamtliche Helfer waren viele Wochenenden im Einsatz. Die G-, F-Junioren und F-Mädchen spielen im Februar ihre letzten Runden, ermitteln aber keinen Hamburger Meister. Hier heißt das Motto: Dabei sein ist alles und der Spaß am Fußballspiel soll im Vordergrund stehen.

Bei den Jahrgängen E- und D-Junioren und bei den E- und D-Mädchen werden Endrunden gespielt. Am Ende

werden etwa 8000 Medaillen an hoffentlich viele strahlende Kinder in den Altersklassen D- bis G-Junioren und E- bis D-Mädchen verteilt werden.

Am 10.10.2017 gab es im Clubheim von BU die große Besprechung mit den vielen ehrenamtlichen Turnierleitungen der HFV-Hallenrunden. Anlässlich dieser Besprechung präsentierte BALLFREUNDE-Geschäftsführer Fabian Ziethmann die neuen Polo-Shirts der Turnierleitungen und übergab an jeden ehrenamtlichen Helfern ein Polo-Shirt. Der VJA-Vorsitzende Jens Bendixen-Stach und die AFM-Vorsitzende Andra Nuskowski bedankten sich im Namen aller für das Engagement der Firma BALLFREUNDE für den Junioren- und Mädchenfußball im HFV.

Am Ende der Turniere gibt es von BALLFREUNDE für die Siegerteams der F- bis D-Junioren und F- bis D-Mädchen je einen Futsal-Ball. Außerdem wird es noch ein Gewinnspiel unter den Teilnehmern der Hallenmeisterschaften von BALLFREUNDE geben.



BALLFREUNDE-Turnier-Organisator Fabian Ziethmann

Über BALLFREUNDE

BALLFREUNDE steht für attraktive Fußballturniere im In- und Ausland. Durch die umfangreiche Expertise aus den vergangenen Jahren stellt BALLFREUNDE Turniere der besonderen Art im Jugendbereich auf die Beine. Neben der Mini-WM Serie und Beachsoccer Turnieren in ganz Deutschland wird es in 2018 erstmals auch Termine in Spanien als Feld- und Beachturniere geben. Dabei ist laut Turnier Organisator Fabian Ziethmann „für jede Mannschaft das passende Turnierangebot dabei“. „Da ich selbst als Fußballer in Hamburg angefangen habe, liegt mir der Jugendfußball sehr am Herzen. Daher unterstützen wir auch gerne die Mädchen- und Junioren-Hallenrunden“, so Fabian Ziethmann weiter. Mehr Infos gibt es unter www.ballfreunde.com.



Fotos: Gettschat

Marek Gerlach (BALLFREUNDE), Jens Bendixen-Stach (VJA-Vorsitzender), Fabian Ziethmann (BALLFREUNDE) und Andra Nuskowski (Vorsitzende AFM)



Jens Bendixen-Stach präsentiert das neue Polohemd der Turnierleitungen

DFB U 20 siegt 2:1 gegen die Schweiz



Fotos: Gettschat

Die DFB U20-Auswahl in Norderstedt

Die U 20-Nationalmannschaft hat das zweite Länderspiel in Folge gewonnen. Im Edmund-Plambeck-Stadion in Norderstedt setzte sich das Team von DFB-Trainer Frank Kramer 2:1 (1:0) gegen die Schweiz durch. Am vergangenen Donnerstag war dem deutschen Nachwuchs ein 1:0 in den Niederlanden gelungen.

„Es war ein bisschen unnötig, dass wir es am Ende noch einmal spannend machen, denn vorher haben wir alles klar im Griff gehabt“, meinte Kramer nach der Partie: „Ich hätte mir schon gewünscht, dass wir den Sack da früher zumachen. Aber daran merkt man, dass wir noch nicht so gefestigt sind.“

Löwen und Saglam legen vor
Bereits in der vierten Minute hatte das deutsche Team durch Aymen Barkok die erste gute Gelegenheit, der Frankfurter setzte den Schuss aus 18 Metern aber etwas zu hoch an. Deutlich genauer zielte wenig später Eduard Löwen vom 1. FC Nürnberg, der einen Freistoß von der Strafraumgrenze sehenswert ins kur-

ze Eck schlenzte (10.). Die Gastgeber blieben überlegen, die letzte Konsequenz im Abschluss fehlte aber. Nach der Halbzeitpause schlug die DFB-Auswahl wieder schnell zu: Julian Chabot wurde im Strafraum gefoult, Görkem Saglam verwandelte den fälligen Strafstoß - wie schon in

den Niederlanden - souverän zum 2:0 (53.). Der Bochumer prüfte den Schweizer Tormann in der 67. und 84. Minute auch noch einmal aus der Distanz. In der 87. Minute verkürzte Neftali Manzambi für die Eidgenossen per Foulelfmeter. [dfb]



Torjubiläum nach dem 1:0



Dieses Foul an Julian Chabot führte zum Elfmeter für Deutschland



Görkem Saglam traf per Elfmeter zum 2:0



Fabian Porsch (Barsbütteler SV) war als SR-Assistent 1 im Einsatz mit Schiri Jiri Houdek (Tschechien) und SR-Assistent 2 Fynn Kohn (Husumer SV)



Auflaufkids begleiteten die Nationalspieler aufs Feld

Guter 4. Platz für HFV-Junioren Jg. 2000 beim DFB U18-Sichtungsturnier

Das DFB U18-Sichtungsturnier fand vom 05. - 10. Oktober 2017 in der Sportschule Duisburg-Wedau statt.

Spiele der HFV-Auswahl

1. Spiel: Hamburg – Rheinland 2:0

Tore: Erolind Krasnici und Finn Ole Becker

Am 1. Spieltag des DFB Sichtungsturniers konnte die Hamburger Auswahl einen souveränen 2:0 Auftaktsieg verbuchen. Gegen die Auswahl aus dem Rheinland dominierten die Hamburger von Beginn an das Spiel. Die beiden Hamburger Treffer wurden von Erolind Krasnici (Hamburger SV) und Finn Ole Becker (FC St. Pauli) im ersten Drittel erzielt. Im zweiten und dritten Drittel behielten die Hamburger weiterhin die Spielkontrolle. Die HFV-Auswahl zeigte gute Kombinationen durch das Zentrum. Die Defensivreihe um Kapitän Izzet Isler (Hamburger SV) verteidigte stabil, sodass Jesper Heim (FC St. Pauli) das HFV-Tor ohne Gegentreffer sauber halten konnte. Von den 22 aktiven Landesverbänden belegen die Hamburger nach dem ersten Spieltag den vierten Tabellenplatz. An dieser Stelle wünschen wir Yosha Vagnoman (Hamburger SV) viel Spaß und Erfolg bei der WM in Indien. Er wurde kurzfristig für Kilian Ludewig nachnominiert. Dem ehemaligen

HFV-Spieler wünschen wir eine schnelle Genesung.

2. Spiel: Hamburg – Baden 2:1

Auch am 2. Spieltag zeigten die Hamburger eine geschlossene Teamleistung. Daniel Owusu (FC St. Pauli) agierte als Kapitän aus dem Abwehrzentrum und führte die Hamburger Elf zum letztlich verdienten Sieg. Trotz schwieriger Bodenverhältnisse setzten die Hamburger auf Ballbesitzfußball und flaches Kombinationspiel. Das 1:0 erzielte Tobias Knost (Hamburger SV) per spektakulärer Direktabnahme nach druckvoller Flanke von Izzet Isler (Hamburger SV). 10 Minuten vor Abpfiff trafen die Badener durch einen unhaltbar geschossenen Freistoß. Die Hamburger bewiesen eine großartige Moral und konnten durch eine kurz ausgeführte Ecke erneut in Führung gehen. Finn Ole Becker (FC St. Pauli) lies dem Badener Torhüter mit einem platzierten Abschluss keine Chance. Kurze Zeit später parierte Keeper Leon Schmidt (FC St. Pauli) glänzend und fischte einen Distanzschuss aus dem Winkel. Nach dem zweiten Sieg im zweiten Spiel grüßt die HFV-Elf während des freien Tags von der Tabellenspitze.

Torwart-Sichtung am spielfreien Tag Aufgrund der hohen Platzbelastung

durch ständige Regenschauer wurde die Torhütersichtung am freien Tag nur mit reduziertem Umfang umgesetzt. Von den 44 Torhütern wurden 12 Keeper für eine Trainingseinheit mit den DFB-Trainern selektiert. Beide Hamburger wurden

für diese Einheit ausgesucht. Leon Schmidt und Jesper Heim (beide FC St. Pauli) konnten sich gut präsentieren und haben ihr Können unter Beweis gestellt. Die Spieler haben währenddessen am Vormittag verschiedene Wettkämpfe an der Tischtennisplatte, mit dem Headis-Ball und auf dem Soccer-Court umgesetzt. Am Nachmittag steht ein Kino-Besuch und die Spielvorbereitung für den 3. Spieltag auf dem Programm.

3. Spiel: Hamburg – Bayern 0:2

Alle Hamburger Spieler konnten auch am 3. Spieltag lobenswerte Leistungen abrufen. Aufgrund der Platzverhältnisse wurde der letzte Spieltag abgesagt, sodass das Spiel gegen die Bayern ein Endspiel um den Turniersieg darstellte. Die Hamburger stemmten sich stabil gegen das erste Anlaufen der Bayern und ließen nur Distanzschüsse zu. Nach einer ersten Findungsphase konnten die Hamburger gegen Ende des ersten Drittels dann zunehmend Druck auf den gegnerischen Sechszehner aufbauen. Der Gegentreffer fiel nach 30 Minuten per Elfmeter. Im Anschluss versuchten die Hamburger weiter mutig nach vorne zu spielen, stellten gegen Ende offensiv um und kamen folgerichtig auch zu einer Großchance. Kurze Zeit später setzten die Bayern einen Konter und entschieden das Spiel unter dem Strich verdient für sich.

Fazit DFB-Sichtungsturnier 2017

Mit einem positiven Torverhältnis von 4:3, mit vier aus dem Spiel heraus erzielten Toren und einer mutigen und offensiv ausgerichteten Spielanlage bleiben viele sehr positive Erinnerungen. Letztlich beenden die Hamburger das mit 22 Mannschaften besetzte Turnier auf einem sehr guten 4. Platz. Außerdem spielten sich vier Hamburger in den Fokus der DFB-Sichter und dürfen auf eine Teilnahme an einer DFB-Maßnahme hof-



Fotos HFV

Die HFV-Junioren Jg. 2000 in Duisburg



Trainer-Team Loic Favé, Fabian Seeger und André Reinhold

fen. Zudem wurden drei ehemalige HFV-Auswahlspieler gesichtet. Rechnet man die zwei aktuellen und einen ehemaligen Hamburger WM-Teilnehmer hinzu, dann haben sich mit dem

jetzigen Ende der Hamburger Auswahl im Jahrgang 2000 insgesamt 6 aktuelle und 3 ehemalige HFV-Spieler in den Fokus der DFB U-Nationaltrainer gespielt. Herzlichen Glückwunsch!

Kader HFV 2000er-Jahrgang:

Finn Ole Becker (St. Pauli), Jonas Benjamin Chiemezie David (HSV), Moritz Christopher Wenzel Frahm (St. Pauli), Akagne Armel Gohoua (St. Pauli), Jesper Wolf Heim (St. Pauli), Izzet Isler (HSV), Tobias-Mbunjiro Knost (HSV), Erolind

Krasnici (HSV), Oskar Maxim Lenz (St. Pauli), Jakob Münzner (St. Pauli), Niclas Tibor Nadj (St. Pauli), Daniel Asante Owusu (HSV), Hugo Miguel Santos Teixeira (St. Pauli), Leon Matthäus Schmidt (St. Pauli), Marvin Senger (St. Pauli), Dominik Akyol (Eimsbüttel)
Trainer: Fabian Seeger; Co-Trainer: Loic Favé und André Reinhold

Auf Abruf:

Mert Kuyucu (St. Pauli), Marcel Hetzer (Sasel), Jonah Miles Basner (Eimsbüttel), Tom Paul Protzek (St. Pauli), Lukas Finn Pinckert (HSV), Sulieman Omar (Victoria), Lennart Monroe Mierow (St. Pauli), Gideon Döhling (Victoria), Gideon Baur (Eimsbüttel), Nathanael Obeng Sallah (Eimsbüttel), Johnson Joshua Kouame (Eimsbüttel), Ole Wohlers (HSV)

+++ Shorties +++ Shorties +++ Shorties +++

Regelschulung für Journalistinnen und Journalisten

Auch für die laufende Saison 2017/18 gab es Regeländerungen und sicherlich ebenso viele Fragen dazu! Außerdem wurde der Videoschiedsrichter eingeführt.

Nach den guten Erfahrungen in den letzten Jahren sollen die Neuerungen im Zusammenspiel von Medienvertretern und SR-Experten besprochen werden.

Am **Dienstag, den 24. Oktober 2017, 19:00 Uhr**, führt der Verbands-Schiedsrichterausschuss (VSA) im Hamburger Fußball-Verband e.V. eine **Regelschulung speziell für Journalistinnen und Journalisten** durch.

Die Veranstaltung findet statt in der **HFV-Sportschule, Jenfelder Allee 70 a-c, 22043 Hamburg, 1. Stock, Seminarraum**.

Von **19:00 bis ca. 20:30 Uhr** erklären **Frank Behrmann** (Lehrwart im VSA) und **Christian Soltow** (Leiter Talentförderung im VSA) neuen Fußball-Regeln im DFB und HFV für die Saison 2017/18. Für einen kleinen Imbiss und Getränke ist gesorgt.

Interessierte Medien-Vertreterinnen und -Vertreter werden gebeten, sich **bis Freitag, 20. Oktober 2017, per**

E-Mail an c.byernetzki@hfv.de für diesen Abend **anzumelden**. Die Teilnahme ist kostenlos.

Lieber Fußballfreund,

Sie haben ein talentiertes Team und eine neue Saison hat gerade angefangen. Eine gute Gelegenheit, über die Teilnahme an einem internationalen Turnier nachzudenken. Und dafür sind Sie bei Euro-Sportring genau an der richtigen Adresse! Aufgrund unserer jahrelangen Erfahrung können wir Ihnen 5 gute Gründe nennen, warum Sie mit Ihrem Team teilnehmen sollten:

1. Ein Ereignis, auf das sich die Spieler und Begleiter zum Abschluss der Saison freuen können und die Motivation zusätzlich erhöht.
2. Die beste Werbung für Ihren Verein – leuchtende Kinderaugen garantiert!
3. Teilnahme für jedes Team möglich und eine garantierte Spieleanzahl.
4. Ein kompetenter Partner mit über 55 Jahren Erfahrung.
5. Große Auswahl an Arrangements für jedes Budget.

Möchten Sie mehr erfahren? Nehmen Sie unverbindlich Kontakt mit Euro-Sportring auf, damit Sie Ihnen die Möglichkeiten für Ihr Team präsentie-



ren können. Fordern Sie hier den Turnierkatalog an. Kontakt Euro-Sportring Deutschland Nord: Ulrich Brummundt, T. 040-32592918, E-Mail: ulrich.brummundt@euro-sportring.de

Inklusive Hallenturniere - November 2017 / Dezember 2017 / Januar 2018

In diesem Winter werden wieder inklusive Turniere stattfinden. Die Turniere sind offen für alle Vereine des Hamburger Fußball-Verbandes.

November 2017: Ein Turnier richtet der SV Eichede in Oldeslohe am 25.11.2017 aus. Für Fragen und Anmeldungen ist Lars Konietzko Ansprechpartner und unter handicap@sveichede.de erreichbar.

Dezember 2017: Ein weiteres Turnier richtet der SVNA am 3.12.2017 in der Ladenbecker-Furtweg-Halle 2 aus. Ansprechpartner ist Michael Meyer, der unter themeyerclan@web.de erreichbar ist.

Januar 2018: Am 28.1.2018 wird in der Halle Fährbuernfleet (beim SVNA) ein Turnier vom HFV ausgerichtet. Eine Anmeldung ist bis zum 15.1.2018 bei

+++ Shorties +++ Shorties +++ Shorties +++

Tobias Hillebrand per Mail tobias.hillebrand1@web.de möglich.

Für das HFV-Turnier gelten diese vorläufige Rahmenbedingungen:

- Spielmodus Jeder gegen Jeden
- Spielzeit einer Partie: Abhängig von den gemeldeten Mannschaften
- Es wird im 4+1 mit beliebigen Ein- und Auswechselungen im laufenden Spiel bei insgesamt 9 Spieler/Innen pro Team
- Sonst wird nach den Regeln des DFB's gespielt
- Es gibt keinen offiziellen Spielbericht im DFBnet, aber die Mannschaften sollen vor Beginn des Turniers eine Liste mit allen Spielern vorlegen
- Mannschaften können gemixt spielen
- Spiele werden mit einer maximalen Tordifferenz von 5 gewertet.

Ansprechpartner beim HFV für den Bereich Behindertenfußball / Inklusion ist:

Tobias Hillebrand, Tel.: 0176-57870336, E-Mail: tobias.hillebrand1@web.de.

Christina Frank beim DFB geehrt

Der Fair-Play-Gewinnerin des HFV 2016/17, Christina Frank vom Duvensstedter SV von 1969 e.V., ist im Rahmen der Verleihung der DFB Fair Play Medaille in Kaiserslautern die DFB-Urkunde für den Landessieger durch Miro Klose und Reinhard Grindel überreicht worden. Verbunden mit der Feierstunde war auch die Einladung zum WM-Qualifikationsspiel Deutschland – Aserbaidschan. Mit dabei war auch der HFV-Landesehrentamsbeauftragte Andreas Hammer.



Miro Klose, Christina Frank, Reinhard Grindel, Andreas Hammer, Guido Buchwald, Inka Müller-Schmäh und Andreas Neuendorf (v. lks.)

Edward Pfister zog interessante Lose

Die Auslosung im ODDSET-Pokal der Herren wurde am Montag, 9.10.2017, 20:15 Uhr, im Rahmen der Sendung Rasant bei Hamburg 1 live im neuen City-Studio vorgenommen. Die Paarungen wurden gezogen von Junioren-Spieler Edward Pfister vom Nienendorfer TSV. Spieltermin: 31.10.2017 – Genaue Ansetzungen gibt es auf FUSSBALL.DE.



ODDSET-Pokal-Auslosung: Moderator Uli Pingel, Spielausschuss-Vorsitzender Joachim Dipner und Edward Pfister (v. lks.)

Gut organisiert und mit viel Spaß durchs Jahr: Der kostenlose IKK-Familienkalender 2018

Mama hat einen Termin bei der Bank, Papa beim Zahnarzt, der Sohn muss zum Geigenunterricht und die Tochter rechtzeitig bei Spielanpfiff auf dem Fußballplatz sein. Den Familienalltag zu organisieren, kann anstrengend sein. Noch stressiger wird es, wenn viele verschiedene Termine koordiniert werden müssen. Der Familienkalender von der IKK classic hilft dabei, den Überblick zu behalten: Bis zu fünf Familienmitglieder haben auf den zwölf Monatsblättern jeweils eine



Der IKK-Familienkalender

eigene Spalte, um wichtige Verabredungen zu vermerken – und als Wandkalender kann er

für jeden gut sichtbar in der Küche oder im Flur aufgehängt werden. Zudem bietet der Jahresplaner jede Menge Anregungen für gemeinsamen Familienspaß und Gesundheitstipps für alle Jahreszeiten.

Der IKK-Familienkalender 2018 kann ab sofort kostenlos bei der IKK classic in der Kieler Str. 464 - 470 in Hamburg-Stellingen abgeholt werden. (Nur solange der Vorrat reicht.)

HFV-App – kostenlos im App-Store

Die HFV-App ist sowohl für iOS als auch für Android-Geräte nutzbar und für alle Anwender kostenlos.

Die offizielle HFV-App des Hamburger Fußball-Verbandes bietet alle wichtigen Infos rund um den Amateurfußball im Hamburger Fußball-Verband.

Mit der kostenfreien HFV-App (im App-Store) hat man direkten Zugriff - Auf alle News des Hamburger Fußball-Verbandes aus den Bereichen Spielbetrieb, Schiedsrichter, Aus- und Fortbildung, Talentförderung (unsere Auswahlteams und DFB-Stützpunkte), Soziales, Ehrenamt, DFB-Masterplan, Der HFV, DFB-Net, Service, FUSSBALL.DE

- Auf den Push-Dienst, der einen immer auf dem Laufenden hält und alles sofort aufs Smartphone schickt, wenn bei den ausgesuchten wichtigen Bereichen etwas Neues passiert.

IMPRESSUM HFV-INFO

HERAUSGEBER:

Hamburger Fußball-Verband e.V.

VERANTWORTLICH:

Karsten Marschner,
Geschäftsführer des HFV,
Jenfelder Allee 70 a-c, 22043 Hamburg

INTERNET: www.hfv.de

REDAKTION UND ANZEIGEN:

Carsten Byernetzki
(HFV-Öffentlichkeitsarbeit und Marketing),
Tel. 040/675 870 33; Fax: 040/675 870 89

E-MAIL: c.byernetzki@hfv.de

Die HFV-Info erscheinen wöchentlich elektronisch als E-Paper kostenlos. Wenn Sie auch die HFV-Info per E-Mail bekommen möchten, schicken Sie Ihre Mail-Adresse an s.plny@hfv.de.

